

# Realschullehramt/Hauptschule - warum so negativ?

Beitrag von „MrJules“ vom 15. Oktober 2021 11:08

[Zitat von Fallen Angel](#)

bist du vielleicht ein bisschen verwirrt gerade?

Nein, du verstehst es einfach nicht.

Ich probiere es noch ein letztes Mal, da ich glaube, dass du eigentlich nicht so schwer von Begriff bist:

Der Sprache-beeinflusst-das-Denken-Ansatz (von Konzept mag ich hier nicht sprechen) in seiner extremen Reinform bedeutet, dass bestimmte Wörter absolut tabu sind - egal in welchem Kontext - sei es Diskriminierung, Satire oder eine Fachdiskussion.

Die Grundannahme ist, dass Begrifflichkeiten mit bestimmten Emotionen verbunden sind, diese auslösen können, da sie universell negativ konnotiert sind. Wenn man also die Begriffe - so die Logik - vollkommen aus dem Sprachgebrauch verbannt, verschwinden sie auch aus dem Denken und dahinterliegende Konzepte wie Rassismus verschwinden auch.

Es handelt sich also sehr wohl um ein Sprach- und Denkverbot, da Begriffe auch tabu sind, wenn sie satirisch oder wissenschaftlich betrachtet werden.

Folglich wäre auch wahrscheinlich 90% des US-amerikanischen Gangster-Raps verwerflich, wo sich die Interpreten gegenseitig bzw. ihre Gefolgschaft mit dem N-Wort betiteln. Dass ich dieses Wort trotzdem denke, obwohl ich es nicht schreibe, führt mir gerade schon wieder vor Augen, warum der Ansatz nicht funktioniert - aber das nur nebenbei.

Der wesentliche Punkt ist also, dass man nicht sagt: "Das sagen wir nicht", sondern: "Das gibt es nicht", und das jeweils in Bezug auf ein geistiges Konstrukt.

PS: Ist dir schon mal aufgefallen, dass deine meisten Beiträge hier aus 1-2-Zeile(n) bestehen? Und wegen so jemandem - der scheinbar gar kein Interesse hat, die Thematik zu verstehen oder ernsthaft zu diskutieren - mache ich mir hier die Mühe, das noch mal verständlich darzulegen... 🤔